

An der Universität Bremen ist im Fach Anglistik des Fachbereichs 10 *Sprach- und Literaturwissenschaften* unter dem Vorbehalt der Stellenfreigabe zum 01. April 2016 die 0,5 Stelle einer

Lehrkraft für besondere Aufgaben
(Entgeltgruppe 13 TV-L)
Kennziffer: A270/15

für das Aufgabengebiet

Sprachvermittlung Englisch

zu besetzen.

Die Stelle ist befristet für die Dauer von zwei Jahren auf Grundlage des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG). Eine Beschäftigung ist damit nur möglich, wenn Sie bei der Freien Hansestadt Bremen bisher noch nicht oder vor mehr als drei Jahren beschäftigt sind bzw. waren. Dies gilt nicht für Zeiten der Ausbildung.

Zu den Aufgaben gehören die Vermittlung der englischen Sprache im Umfang von 12 SWS innerhalb der Ausbildung in den Studiengängen des Faches English-Speaking Cultures / Englisch sowie die Mitwirkung an Prüfungen. Erwartet wird auch die Bereitschaft zur Übernahme von Aufgaben im Bereich der akademischen Selbstverwaltung.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfolgt im Rahmen von § 24 des Bremischen Hochschulgesetzes. Es ist grundsätzlich möglich, dem Stelleninhaber/der Stelleninhaberin sonstige Dienstaufgaben gegen eine angemessene Reduktion des Lehrdeputats zu übertragen.

Einstellungsvoraussetzungen:

1. Erfüllung der o.g. Voraussetzungen einer befristeten Beschäftigung nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz.
2. abgeschlossenes Hochschulstudium, nach Möglichkeit in einer (Fremdsprachen-) Philologie oder in den Bereichen TEFL, TESOL oder angewandte Linguistik bzw. in einem vergleichbaren Fach;
3. Englisch auf muttersprachlichem Niveau (oberhalb C 2 des europäischen Referenzrahmens) und eine dem Arbeitszusammenhang angemessene Beherrschung der deutschen Sprache;
4. einschlägige Lehrerfahrung in der Vermittlung des Englischen als Fremdsprache im tertiären Ausbildungsbereich auf C1- bzw. C2-Niveaueinschließlich der Erstellung und Durchführung entsprechender Prüfungen;
5. Beherrschung zeitgemäßer Lehr-, Medien-, Prüfungs- und Präsentationsformen;
6. hohe kommunikative und soziale Kompetenz sowie Teamfähigkeit.

Die Universität Bremen beabsichtigt, den Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich zu erhöhen und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen und Zeugnisse in Kopie) werden unter Angabe der o.g. Kennziffer erbeten bis zum 08.02.2016 an die:

Universität Bremen
Fachbereich 10

z.Hd. Frau S. Ohlmann
Postfach 33 04 40

28334 Bremen

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen, da wir sie nicht zurücksenden können; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Veröffentlichung:

Uni HP 19.01.16
bremen.de
AfA

Kopie an:

- K
- FB10
- Dez. 2
- PR
- Zentrale Frauenbeauftragte
- Vertrauensfrau d. Schwerbehinderten

Bewerbungsschluss: 08.02.16